

2009

Weinklan 

**Das Festival im
Blaifränkischland**

Jubilare

20. bis 24. Mai 09

**LACKENBACH
HORITSCHON
DEUTSCHKREUTZ
RAIDING**

Künstlerische Leitung:
Ulrike Theresia Wegele

Presseinformation

JUBILARE

**bestimmen das Weinklang – Festival vom
20. bis 24. Mai in den Gemeinden Deutschkreutz,
Horitschon, Lackenbach und Raiding 2009.**

„Meine Sprache versteht man durch die ganze Welt“ – dieser vielzitierte Ausspruch Joseph Haydns an Wolfgang Amadeus Mozart ist für das diesjährige Festival-Weinklang von ganz besonderer Bedeutung.

Das Festival feiert in diesem Jahr in erster Linie die Jahresregenten Haydn, Händel und Mendelssohn, aber auch 20 Jahre Grenzöffnung und Osterweiterung und ein eigenes erstes kleines Jubiläum – 5 Jahre Festival Weinklang.

Viele Jubiläen, für die Intendant Herbert Kefer und die künstlerische Leiterin Ulrike Theresia Wegele ein anspruchsvolles Konzertprogramm und auch stimmige, interessante und abwechslungsreiche Rahmenveranstaltungen für die Besucher bieten.

Schloss Lackenbach, die Pfarrkirchen Deutschkreutz und Horitschon, das Vinatrium Deutschkreutz und das Liszt-Zentrum in Raiding sind die Veranstaltungsstätten für die Konzerte des Festivals, die Rahmenprogramme führen zudem nach Unterpetersdorf in den Weinhof Bauer-Pörtl, in das Pfarrzentrum Raiding und zu den Gedenkstätten Haydns nach Eisenstadt.

Landeshauptmann Hans Niessl wird am 20. Mai in Lackenbach das heurige Festival eröffnen.

DIE MUSIK DES FESTIVALS

Mit einem wahren „Feuerzauber“ wird bereits das Eröffnungskonzert zum absoluten Highlight des Festivals: Ein Open-Air-Konzert im Park des Schlosses Lackenbach mit den schönsten Chorsätzen der großen Oratorien Haydns und Händels, der Wassermusik von Händel und zum krönenden Abschluss ein spektakuläres Feuerwerk zu den Klängen von Händels Feuerwerksmusik.

Neben den großen Meistern wie Haydn, Händel, Mendelssohn, Brahms, Bach usw. stehen aber wie jedes Jahr auch heuer wieder zeitgenössische Komponisten und Künstler am Festivalprogramm: Richard Dünser, Franz Zebinger und Flip Phillipp gehören 2009 dazu.

Ein wichtiger Schwerpunkt im **Festivalprogramm** kommt den **Kindern** zu. Ulrike Theresia Wegele hat in ihrem Stück „Joseph“ eine Konferenz zwischen ihr und dem jungen Haydn fingiert; Fragen und Rätsel die Haydn seiner Nachwelt hinterlassen hat und deren Beantwortung ein neues und authentisches Licht auf sein Leben werfen. Mit dem Erlös des Kinderkonzertes wird ein Bildungszentrum für Kinder in Sao Miguel in Brasilien unterstützt.

Ein „best of Weinklang“ Konzert trägt dem Jubiläum des Festivals selbst Rechnung und präsentiert die meistbejubelten Werke der vergangenen fünf Jahre.

Dobrek Bistro spielen Weltmusik mit osteuropäischen Wurzeln und beschließen am Sonntag den 24. Mai damit das diesjährige Weinklang-Festival. Krzysztof Dobrek: „Bei uns klingt der Salsa zigeunerisch, der Tango wienerisch, der Jazz jiddisch und die Muzette hat einen russischen Touch.“ Und man könnte hinzufügen: Die musikalischen Provinzen klingen nach großer Welt und die große Welt vergisst dabei ihre kulturellen Wurzeln nicht.

DIE GÄSTE UND KÜNSTLER DES FESTIVALS

Ebenso bedeutend, vielfältig und großartig wie die Musik und Literatur sind auch die mitwirkenden Gäste und Künstler des Festivals.

Das Artis-Quartett, Cappella Istropolitana, Hagai Shaham, Gerald Preinfalk und Klaus Paier, Paul Gulda, Steinberg und Havlicek und Dobrek Bistro – um nur einige aufzuzählen – sorgen für anspruchsvolle und einzigartige Konzertgenüsse.

Ein wichtiges Anliegen der Intendanz des Festivals ist die **Einbindung lokaler Musiker**. Die Jugendmusik Lackenbach, die Kantorei Oberschützen, der Chor des Musikgymnasiums Oberschützen, das Orchester des Joseph Haydn Konservatoriums, das Bläserensemble der Carl Goldmark Musikschule und der Liedkreis Horitschon konzertieren gemeinsam mit den internationalen Künstlern.

DIE LITERATUR DES FESTIVALS

Mit Texten von Bettine von Arnim und Liebesgedichten von J.W. von Goethe ergänzt die vielfach ausgezeichnete Schauspielerin Andrea Eckert das Konzertprogramm am 22. Mai im Vinatrium in Deutschkreutz.

Diözesanbischof Dr. Paul Iby konnte für die Rezitation zu den „Sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze“ von Joseph Haydn für das Abendkonzert in der Pfarrkirche Deutschkreutz gewonnen werden.

Das Festivalprogramm am Samstag, 23. Mai eröffnet Dr. Erhard Busek im Pfarrzentrum in Raiding mit einem Vortrag zu „20 Jahre Grenzöffnung“.

DIE MALEREI UND BILDENDE KUNST BEIM FESTIVAL

„Erweiterungen“ ist das Thema der Vernissage am 24. Mai in Lackenbach. Andrea Kalinova (Slowakei), Ana Sluga (Slowenien) und Daniel Horvath (Ungarn) sind allesamt Preisträger des ESSL-Awards und haben sich ebenfalls dem Thema Grenzöffnung angenommen und präsentieren dazu ihre Werke.

DIE KULINARIK DES FESTIVALS

Fester Bestandteil des Weinklang-Festivals ist auch die Kulinarik: Vom Jubiläumsbuffet am Eröffnungstag, einem Strudelbuffet in Horitschon, Haydns Lieblings Speisen in Deutschkreutz, Köstlichkeiten aus den Nachbarländern in Raiding bis zu einem Picknick im Schlosshof in Lackenbach reicht das vielfältige kulinarische Angebot für die die Gäste.

Kredenz dazu werden Weine der internationalen Spitzenwinzer des Blaufränkischlandes.

ALLGEMEINE INFOS ZUM FESTIVAL

FESTIVALBÜRO WEINKLANG

Intendant: Prof. Herbert Kefer

Künstlerische Leitung: Prof. Ulrike Theresia Wegele

Geschäftsführung: OFö. Ing. Gottfried H. Horvath

Sekretariat: Doris Pultz

Öffentlichkeitsarbeit: Edeltraud Werschlein

7322 Lackenbach, Schloss Lackenbach

Tel. +43 (0) 2619/8626-77

Fax +43 (0) 2619/8626-75

Mail: info@weinklang.at

www.weinklang.at